

Fragebogen „Psychosoziale Begleitung auf Palliativstationen in Deutschland“

Allein der gebotenen Leserfreundlichkeit unseres Fragebogens ist es geschuldet, dass Berufsbezeichnungen ausschließlich in der männlichen grammatikalischen Form aufgeführt sind. Die Kolleginnen sind natürlich ausdrücklich eingeschlossen!

Sämtliche Fragen beziehen sich auf das Kalenderjahr 2009!

1. Allgemeine Angaben zur Palliativstation

- 1.1 Träger _____
- 1.2 Eröffnungsjahr _____
- 1.3 Bettenzahl _____
- 1.4 Belegungsquote _____ %
- 1.5 Verweildauer der Patienten (Durchschnitt) _____ Tage
(Bandbreite) ____ - ____ Tage
- 1.6 Verstorbene Patienten (im Jahr 2009) _____
- 1.7 Ist an die Palliativstation ein palliativmedizinischer Konsildienst angebunden? ☐ nein ☐ ja
- falls ja:
- a) Anzahl der im Konsildienst versorgten Patienten _____ Patienten / Jahr
- b) Betreuungsdauer (Durchschnitt) der Patienten _____ Tage
im palliativmedizinischen Konsildienst

2. Weiterversorgung der Patienten nach Entlassung von der Palliativstation

- 2.1 andere Krankenhaus-Abteilungen oder anderes Krankenhaus _____ %
- 2.2 zu Hause _____ %
- 2.3 stationäres Hospiz _____ %
- 2.4 Alten-/ Pflegeheim _____ %
- 2.5 weitere, nicht genannte Einrichtungen,
in die Palliativpatienten zur Weiterbehandlung verlegt werden:
- _____ %
- _____ %
- _____ %

3. Multiprofessionelles Team

3.1 Welche Berufsgruppen sind **fester Bestandteil** (regelmäßige Tätigkeit & festes Stundenkontingent auf der Palliativstation) des multiprofessionellen Teams Ihrer Palliativstation?

- | | |
|---|---|
| A ☐ Gesundheits- und Krankenpfleger,
Altenpfleger | |
| B ☐ Ärzte | G ☐ Atemtherapeuten |
| C ☐ Physio-/ Ergotherapeuten | H ☐ Kunsttherapeuten |
| D ☐ Psychologen/ Psychotherapeuten | I ☐ Musiktherapeuten |
| E ☐ Sozialarbeiter/ -pädagogen | J ☐ Ehrenamtliche |
| F ☐ Professionelle Seelsorger | K ☐ Sonstige _____ |

3.2 Welche Berufsgruppen werden **bei Bedarf** hinzugezogen (keine regelmäßige Tätigkeit bzw. kein festes Stundenkontingent auf der Palliativstation)?

- | | |
|---|---|
| | E ☐ Atemtherapeuten |
| A ☐ Physio-/ Ergotherapeuten | F ☐ Kunsttherapeuten |
| B ☐ Psychologen/ Psychotherapeuten | G ☐ Musiktherapeuten |
| C ☐ Sozialarbeiter/ -pädagogen | H ☐ Ehrenamtliche |
| D ☐ Professionelle Seelsorger | I ☐ Sonstige _____ |

4. Soziale Arbeit

4.1 Anzahl der wöchentlichen Arbeitsstunden von Sozialarbeitern/ -pädagogen:

- a) auf der Palliativstation (ohne Konsildienst) _____ h / Woche
- b) im palliativmedizinischen Konsildienst (ohne Palliativstation) _____ h / Woche

4.2 Seit wann sind auf Ihrer Station Sozialarbeiter/ -pädagogen beschäftigt? _____

4.3 In welchem Beschäftigungsverhältnis sind die Sozialarbeiter/ -pädagogen beschäftigt?

- A ☐ feste Anstellung auf der Palliativstation
- B ☐ allg. Anstellung im Krankenhaus; nur zeitweise auf Palliativstation
- C ☐ sonstiges Beschäftigungsverhältnis (bitte spezifizieren):

4.4 Finanzierung der Stellen der Sozialarbeiter/ -pädagogen:

- A ☐ Träger
- B ☐ Drittmittel/ Spenden
- C ☐ Sonstige: _____

5. Psychosoziale Begleitung

5.1 Welche Aufgaben und Tätigkeiten gehören für Sie zum Bereich der psychosozialen Betreuung?
(Mehrfachnennungen möglich)

- A ☐ Organisation/Verlegung, Hilfsmittelbeschaffung, Kommunikation mit Versicherungs-
träger etc.
- B ☐ Aufklärung und Organisation rechtlicher Aspekte (Vorsorgevollmacht, Betreuung,
Patientenverfügung, Erbe etc.)
- C ☐ (emotional unterstützende) Gesprächsbegleitung des Patienten
- D ☐ (emotional unterstützende) Gesprächsbegleitung der Angehörigen
- E ☐ Ansprechpartner für das Team (bei individuellen Sorgen & Belastungen) sowie
zur Konfliktmediation)
- F ☐ Spirituelle Begleitung
- G ☐ Psychologische/ Psychotherapeutische Unterstützung
- H ☐ Trauerbegleitung
- I ☐ Koordination ehrenamtlicher Dienste
- J ☐ Sonstiges: _____

5.2 Wer auf Ihrer Palliativstation ist **schwerpunktmäßig** für den Bereich der psychosozialen
Betreuung zuständig? (Mehrfachnennungen möglich)

- A ☐ Gesundheits- und Krankenpfleger
- B ☐ Ärzte
- C ☐ Psychologen/ Psychotherapeuten
- D ☐ Sozialarbeiter/ -pädagogen
- E ☐ Professionelle Seelsorger
- F ☐ Ehrenamtliche
- G ☐ weitere Disziplinen _____

6. Anwesenheit der psychosozialen Berufsgruppen auf Station

- 6.1 Psychologen/ Psychotherapeuten _____ h / Woche
- 6.2 Professionelle Seelsorger _____ h / Woche
- 6.3 Atem-/ Musik-/ Kunsttherapeuten _____ h / Woche
- 6.4 Ehrenamtliche _____ h / Woche

7. Welchen Stellenwert schreiben Sie den unterschiedlichen psychosozialen Berufsgruppen auf einer Palliativstation zu?

	nicht wichtig			extrem wichtig
	-2	-1	+1	+2
7.1 Psychologen/ Psychotherapeuten	☐	☐	☐	☐
7.2 Professionelle Seelsorger	☐	☐	☐	☐
7.3 Sozialarbeiter/ -pädagogen	☐	☐	☐	☐
7.4 Atem-/ Musik-/ Kunsttherapeuten	☐	☐	☐	☐
7.5 Ehrenamtliche	☐	☐	☐	☐

8. Welche Aufgaben führen Sozialarbeiter/ -pädagogen aus?

(Mehrfachnennungen möglich)

- A ☐ Sozialanamnese
- B ☐ Psychosoziale Einzelfallberatung
- C ☐ Sozialrechtliche Beratung auf Grundlage der Sozialgesetzbücher
- D ☐ Unterstützung bei der Geltendmachung von Ansprüchen
- E ☐ Organisation von Hilfsmitteln
- F ☐ Unterstützung bei Kontaktaufnahme, Anmeldung und Überleitung in weiter betreuende Einrichtungen (insbesondere Pflegedienste, Hospize etc.)
- G ☐ Beratung bei Fragen zu Erbrecht, Betreuungsrecht, Vorsorgevollmachten
- H ☐ Sorgerechtsregelung für minderjährige Kinder
- I ☐ Hilfestellung bei Anträgen (Antrag auf Schwerbehindertenausweise, Pflegestufe, etc.)
- J ☐ Betreuung von Angehörigen
- K ☐ Dienstleistungen für Trauernde (Information über, Vermittlung von, Aufbau von Unterstützungsangeboten)
- L ☐ Vermittlung zwischen Patienten und Angehörigen
- M ☐ Mediation zwischen Patienten/ Angehörigen und Team
- N ☐ Ansprechpartner im multiprofessionellen Team (Konfliktbearbeitung, Vermittlung, Entlastung, Unterstützung)
- O ☐ Spirituelle Begleitung
- P ☐ Psychologische/ psychotherapeutische Unterstützung
- Q ☐ Koordination ehrenamtlicher Dienste
- R ☐ Öffentlichkeitsarbeit
- S ☐ Sonstiges: _____

9. Welche Aufgaben führen ausschließlich Sozialarbeiter/ -pädagogen (keine andere Berufsgruppe) aus? (Mehrfachnennungen möglich)

- A ☐ Sozialanamnese
- B ☐ Psychosoziale Einzelfallberatung
- C ☐ Sozialrechtliche Beratung auf Grundlage der Sozialgesetzbücher
- D ☐ Unterstützung bei der Geltendmachung von Ansprüchen
- E ☐ Organisation von Hilfsmitteln
- F ☐ Unterstützung bei Kontaktaufnahme, Anmeldung und Überleitung in weiter betreuende Einrichtungen (insbesondere Pflegedienste, Hospize etc.)
- G ☐ Beratung bei Fragen zu Erbrecht, Betreuungsrecht, Vorsorgevollmachten
- H ☐ Sorgerechtsregelung für minderjährige Kinder
- I ☐ Hilfestellung bei Anträgen (Antrag auf Schwerbehindertenausweise, Pflegestufe, etc.)
- J ☐ Betreuung von Angehörigen
- K ☐ Dienstleistungen für Trauernde (Information über, Vermittlung von, Aufbau von Unterstützungsangeboten)
- L ☐ Vermittlung zwischen Patienten und Angehörigen
- M ☐ Mediation zwischen Patienten/ Angehörigen und Team
- N ☐ Ansprechpartner im multiprofessionellen Team (Konfliktbearbeitung, Vermittlung, Entlastung, Unterstützung)
- O ☐ Spirituelle Begleitung
- P ☐ Psychologische/ psychotherapeutische Unterstützung
- Q ☐ Koordination ehrenamtlicher Dienste
- R ☐ Öffentlichkeitsarbeit
- S ☐ Sonstiges: _____

10. Angaben zu Ihrer Person (freiwillig)

10.1 Geschlecht:

- ☐ männlich
☐ weiblich

10.2 Alter:

- ☐ 20-29 Jahre ☐ 40-49 Jahre ☐ > 60 Jahre
☐ 30-39 Jahre ☐ 50-59 Jahre

10.3 Berufserfahrung insgesamt:

- ☐ 1-5 Jahre
☐ 6-10 Jahre
☐ > 10 Jahre

10.4 Berufserfahrung Palliativmedizin:

- ☐ 1-5 Jahre
☐ 6-10 Jahre
☐ > 10 Jahre

10.5 Leitungserfahrung Palliativstation:

- ☐ < 1 Jahr
☐ 1- 5 Jahre
☐ 6-10 Jahre
☐ > 10 Jahre

10.6 Facharztbezeichnung: _____

10.7 Haben Sie im Bereich Palliative Care zertifizierte Aus- oder Weiterbildungen absolviert?

- A ☐ Zusatzbezeichnung: „Palliativmedizin“
B ☐ Master of Science in Palliative Care (M. Sc.)
C ☐ Bachelor of Science in Palliative Care (B. Sc.)
D ☐ Diplom in Palliative Care
E ☐ Sonstige: _____

zu guter Letzt:

Gibt es Aspekte, die aus Ihrer Sicht in unserem Fragebogen zu kurz gekommen sind? Möchten Sie uns
gern Feedback geben? Wir freuen uns über Ihre Rückfragen, Anmerkungen und konstruktive Kritik!

Herzlichen Dank für das Ausfüllen des Fragebogens!

Bitte übersenden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen per Post mittels beiliegendem adressierten
Rückumschlag oder gern auch per Fax (089 / 7095 - 7929).